

Sponsoren: Reinhardts Hotel, die Rezeptoren

www.deutsch-geht-gut.de

Medienpartner:
BIETIGHEIMER ZEITUNG

Kreissparkasse Ludwigsburg
Friedrich-Bödecker-Kreis — Literatur im Unterricht
Stadt Bietigheim-Bissingen

Mit finanzieller Unterstützung:

der Realschule im Aurain e.V.
FREUNDSKREIS



Bietigheim-Bissingen

In Zusammenarbeit mit der Otto-Rombach-Bücherei
Förderverein der Waldschule Bissingen e.V.
Freundeskreis der Schule im Sand e.V.
Freundeskreis der Realschule im Aurain e.V.

Veranstalter:
Arbeitsgemeinschaft „Autorenbegegnung und
Schülerworkshops“

Das Projekt wird dieses Jahr zum vierzehnten Mal durchgeführt und
wurde als vorbildliche kommunale Bürgeraktion des Jahres 2007
durch den Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg
ausgezeichnet.

Deutsch geht gut!

Das Literaturprojekt in Bietigheim-Bissingen

Einladung zur Autorenlesung

Im Rahmen des Literaturprojekts „Deutsch geht gut!“ lädt die Arbeitsgemeinschaft „Autorenbegegnung und Schülerworkshops“ zu Lesungen mit Autoren nichtdeutscher Herkunft ein.

Schirmherr: Oberbürgermeister Jürgen Kessing



AUTORENLESUNGEN 2016

Im Rahmen des Literaturprojekts "Deutsch geht gut!" an fünf Schulen Bietigheim-Bissingens.



KARIN BRUDER

1960 in Kronstadt/Rumänien geboren, kam mit zehn Jahren nach Deutschland und studierte Garten- und Landschaftspflege. Für das Manuskript von „Zusammen allein“ erhielt sie 2007 den Frau Ava Literaturpreis. Das Buch wurde 2011 für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert. Sie lebt jetzt in Waldbronn bei Karlsruhe. Ihr jüngstes Buch "Panama" erschien 2015. Sie veröffentlichte zahlreiche Jungdebücher und war 2007 erstmals Gastautor bei "Deutsch geht gut!".

LENA GORELIK

geboren 1981 in Sankt Petersburg, kam 1992 zusammen mit ihrer russisch-jüdischen Familie als „Kontingentflüchtling“ nach Deutschland. Nach ihrer Ausbildung an der Deutschen Journalistenschule in München absolvierte sie den Studiengang „Osteuropastudien“. Sie erhielt den Bayerischen Kunstförderpreis und wurde mit dem Ernst-Hoferichter-Preis sowie dem Förderpreis Friedrich-Hölderlin-Preis der Stadt Bad Homburg ausgezeichnet. Die in München mit ihrer Familie lebende Schriftstellerin war 2008 erstmals zu Gast bei "Deutsch geht gut!".



MARICA BODROZIC

wurde 1973 in Zadvarje / Dalmatien (heutiges Kroatien) geboren und wuchs bis zu ihrem zehnten Lebensjahr bei ihrem Großvater auf. 1983 zog sie zu ihren in Deutschland lebenden Eltern und studierte in Frankfurt/M. Kulturanthropologie, Psychoanalyse und Slawistik. Sie lebt heute in Berlin als freie Schriftstellerin und Übersetzerin. 2013 erhielt sie den Literaturpreis der Europäischen Union sowie den Kranichsteiner Literaturpreis. 2014 erschien ihr jüngstes Buch "Mein weißer Frieden" und war 2004 zu Gast bei "Deutsch geht gut!".

AGNIESZKA KOWALUK

geboren 1969 in Ostpolen, studierte Germanistik in Warschau und Bonn und lebt seit 21 Jahren in Deutschland. Die heute in München lebende Schriftstellerin arbeitet auch als Übersetzerin und ist freie Journalistin für deutsche und polnische Medien (u.a. Kolumnistin für die Süddeutsche Zeitung). Ihr Debütroman "Du bist so deutsch!" erschien 2014 und beschäftigt sich mit den gegenseitigen Klischees zwischen Deutschen und Polen.



SUDABEH MOHAFEZ

wurde 1963 in Teheran geboren und verbrachte ihre Kindheit und Jugend im Iran; seit 1979 lebte sie in Berlin und absolvierte das Studium der Musik, Anglistik und Erziehungswissenschaften. Heute ist die Lyrikerin und freie Autorin im Schwäbischen Wald sesshaft geworden und erhielt zahlreiche Literaturpreise u.a. 2006 den Adelbert-von-Chamisso-Förderpreis der Robert Bosch Stiftung. Sie ist bereits nach 2007 und 2012 zum dritten Mal Gast bei "Deutsch geht gut!" und wird als Vorpremiere aus ihrem neuen Roman "Kitsune" lesen.

17.02.2016 20.00 Uhr Otto-Rombach-Bücherei* Hauptstr. 19, BIETIGHEIM-Bissingen

18.02.2016 18.00 Uhr Waldschule, Panoramastraße 2, Bietigheim-BISSINGEN

*Bewirtung durch den Freundeskreis der Realschule im Aurain e.V.

Weitere Informationen unter: www.deutsch-geht-gut.de

*Allein gelassen in dieser Welt. Dinge gehen verloren in dem Schmerz.
Mit Augen suchend nach dem, was zählt. Mit allen
innen ständig fühlend. Und mit ständig blühenden Herzen.*